



## Ideen für den sprachreflexiven Unterricht zum Bilderbuch «Die Waldlinge» von Maria Stalder\* Fokusthema: Zusammenspiel von Bild und Text

Erstellt von

Sarah Fontana, Jessie Isch, Olga Püschner und Erisa Vehapi

Service-Leistung für die Solothurner Literaturtage 2021

Erstellt im Seminar Fachdidaktik Deutsch «Sprachreflexion» (AG) bei Andrea Quesel-Bedrich  
in Zusammenarbeit mit der Koordinationsstelle «Service-Learning» der FHNW

\*Stalder, Maria (2020): Die Waldlinge. Atlantis-Verlag.

## Idee

Fokus	Sprachreflexion: Zusammenspiel von Bild und Text
<b>Inhalt</b>	<p>Die Unterrichtseinheit bezieht sich auf das Zusammenspiel von Text und Bild. Hierzu werden ausgewählte Seiten Bilderbuchs verwendet. Die Lehrperson liest die ausgewählten Seiten den Schülern und Schülerinnen im Kreis vor. Danach befassen die Kinder sich mit dem Gehörten, in Form von selbst gezeichneten Bildern. Hierbei kommt es zu einer Verknüpfung von Sprache und Bild, wobei die Schüler und Schülerinnen ihre Arbeiten miteinander vergleichen und anhand des Originalbildes reflektieren können. Die Lehrperson führt die Diskussion und behandelt die wesentlichen Elemente von Text und Bild.</p>
<b>Zyklus / Klasse</b>  <b>Vorwissen</b>	<p>Zyklus 1, 1./2. Klasse</p> <p>Die Kinder sollten die Bilder des Bilderbuchs noch nicht kennen.</p>
<b>Bezug zum LP21</b>	<p><b>Fachbereich Deutsch</b></p> <p><b>Lesen</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können literarische Texte lesen und verstehen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• D.2.C.1a: Die SuS können in einem Bild eine Situation erkennen (z.B. Figur, Handlung, mögliche Geschichte).</li> <li>• D.2.C.1: Die SuS können erzählte und vorgelesene Texte verstehen und darin den Handlungsstrang erkennen (z.B. kleine Geschichte, Bilderbuch, Vers, Abzählreim).</li> </ul> <p><b>Literatur im Fokus</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können spielerisch und kreativ gestaltend mit literarischen Texten umgehen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• D.6.A1a: Die SuS können in vorgelesene und erzählte Geschichten mit Unterstützung von Bilderbüchern eintauchen.</li> </ul> <p><b>Fachbereich Bildnerisches Gestalten</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können bildhaft anschauliche Vorstellungen aufbauen, weiterentwickeln und darüber diskutieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BG.1.A.1.2: Die SuS können von ihren bildhaft anschaulichen Vorstellungen erzählen und sich darüber austauschen</li> </ul>

<p><b>Lernziele</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Schülerinnen und Schüler können passend zum Gehörten ein Bild zeichnen.</li> <li>• Die Schülerinnen und Schüler können über ihr entstandenes Bild berichten.</li> <li>• Die Schülerinnen und Schüler können ihr entstandenes Bild mit dem tatsächlichen Bild vergleichen und darüber reflektieren.</li> </ul>
<p><b>Vorgehen</b></p>	<p><b>Vorbereitung</b></p> <p>Die Lehrperson sammelt Kinder im Kreis. Die Seiten des Buches sind mit einem Lesezeichen markiert, damit die Lehrperson schnell die ausgewählten Seiten findet. Wenn die Kinder die Geschichte liegend auf dem Boden hören, werden Kissen oder Matten in die Mitte des Kreises gelegt.</p> <p><b>Unterrichtsvorgehen</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Kinder sitzen bzw. liegen auf dem Boden mit Kissen (wenn vorhanden) im Kreis. Die Lehrperson zeigt den Kindern das Titelbild, lässt sie über den Inhalt der Geschichte vermuten und erzählt dann den Inhalt der Geschichte bis und mit zum Streit.             <p style="margin-left: 40px;">Option 1: Die Bilder werden bis zu dieser Stelle gezeigt.</p> <p style="margin-left: 40px;">Option 2: Die Bilder werden nicht gezeigt.</p> </li> <li>2. Die Lehrperson liest die Seite in der Nacht nach dem Streit vor. Dieses Bild wird nicht gezeigt. Die Kinder hören zu und stellen sich das Bild vor. Gegebenenfalls kann der Text mehrfach wiederholt werden.             <div data-bbox="1098 1361 1423 1559" data-label="Image"> </div> </li> <li>3. Nun verteilt die Lehrperson den Schülerinnen und Schülern Papier und Stifte und erklärt ihnen, was sie tun sollen.             <p style="margin-left: 40px;">Die Kinder sollen ca. 5-10 Minuten anhand des Gehörten ein Bild dazu zeichnen, wie sie sich die Szene vorstellen. Die Schüler und Schülerinnen sollten zunächst aufgefordert werden aus der Erinnerung zu zeichnen bei Bedarf kann die Stelle aber auch noch einmal wiederholt werden.</p> </li> <li>4. Danach werden alle Bilder im Kreis gesammelt. Die Schüler und Schülerinnen können nun sehen, wie unterschiedlich die fertigen Bilder sind und reflektieren mit Unterstützung der Lehrperson die Übung:</li> </ol>

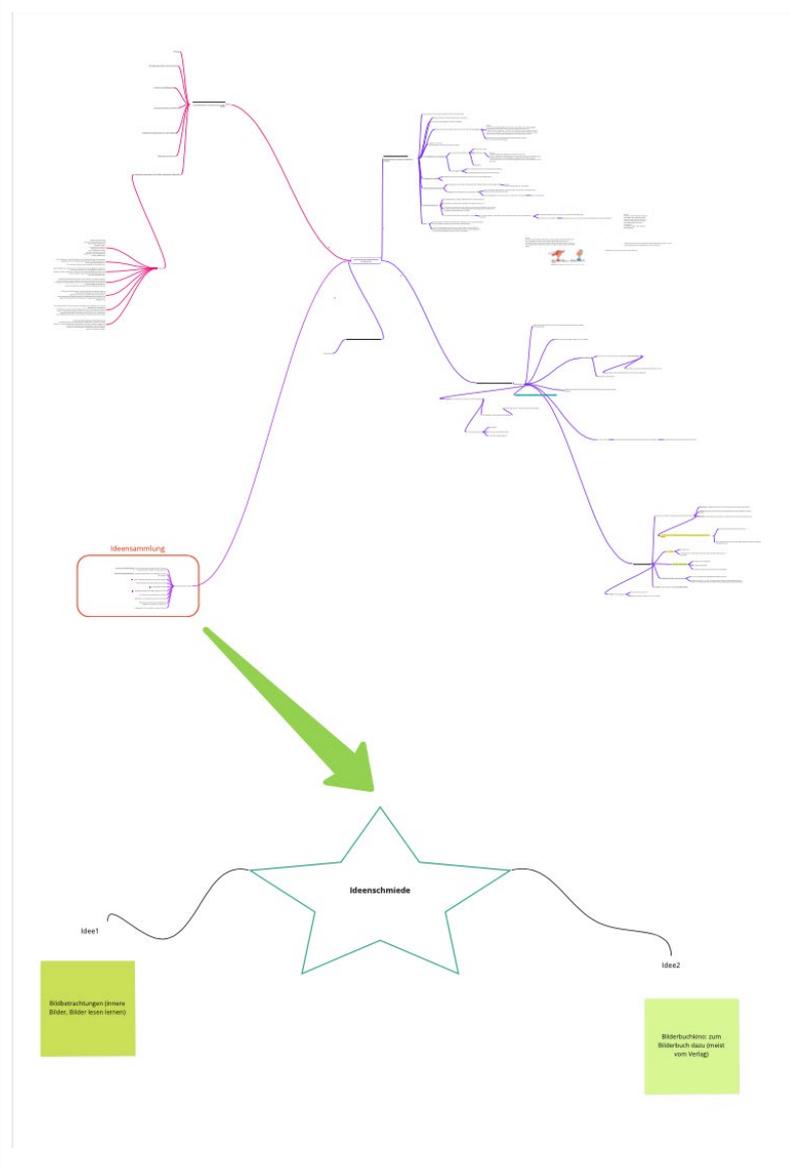
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Was hast du dir vorgestellt („Kopfkino“)?</i></li> <li>• <i>Wie unterscheiden sich eure Bilder?</i></li> </ul> <p>5. Die Lehrperson legt das Originalbild in die Mitte und räumt ausreichend Zeit für die Betrachtung des Bildes ein. Gemeinsam wird über die Unterschiede, Gemeinsamkeiten besprochen und auch warum das so ist. Interessant wird die Darstellung de „Schirms« sein.</p> <p><i>Mögliche Reflexionsfragen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Wie unterscheiden sich eure Bilder vom Bild der Autorin?</i></li> <li>• <i>Was sind die Gemeinsamkeiten in euren und dem Bilderbuch Bild?</i></li> <li>• <i>Was ist auf dem Bild zu sehen?</i></li> <li>• <i>Was ist auf dem Bild zu sehen, was der Text nicht sagt?</i></li> <li>• <i>Wieso hat die/der ZeichnerIn diese Farben gewählt?</i></li> </ul> <p>6. Des Weiteren kann besprochen werden, was zwingend vorhanden sein muss, damit der Text und das Bild zusammenpassen.</p> <p><i>Fragen an die Schüler und Schülerinnen:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Was muss auf den Bildern sein, was auch in der Geschichte erzählt wurde?</i></li> </ul> <p><i>Fragen, die die Lehrperson sich selbst stellt:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Was muss im Bild erkannt werden, welche Thematiken, Handlungen sind in der Geschichte zu finden?</i></li> <li>• <i>Was ergänzt der Text zum Bild und umgekehrt?</i></li> </ul> <p><b>Weitere mögliche Unterrichtsideen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Variante1:</b> Die ausgewählten Bilder können in Partnerarbeit oder in Kleingruppen betrachtet werden. Danach wird der Text dazu vorgelesen. Kinder vergleichen: “Was haben die Bilder uns nicht gesagt? Was haben wir mehr erfahren?”</li> <li>• <b>Variante 2:</b> Falls die Kinder das Bilderbuch schon kennen, können sie das Bilderbuch in ihren eigenen Worten zum Bilderbuchkino im Kreis erzählen (ggf. kann beim Verlag ein Bilderbuchkino erstanden werden, ansonsten die Bilder ohne Text darbieten, z.B. abdecken)</li> </ul>
--	---

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zu dem letzten Bild gibt es keinen Text, daher kann mal als Schreibübung den Schülern und Schölerinne die Seite ausgedruckt geben, um selbst eine kurze Geschichte dazu zu schreiben. Die Geschichte kann eine Fortsetzung zu den Waldlingen oder unabhängig davon sein. </li> <li>• Die Bildbetrachtung mit den Schölerinnen und Schölern kann weiter thematisiert werden. "Was passiert auf diesem Bild genau? Was seht ihr da? Worum geht es?" Die Fragen können im Plenum oder zuerst in kleinen Gruppen besprochen werden und anschliessend werden die Ergebnisse mit allen im Plenum verglichen.</li> <li>• Weitere Bilder, die sich für die Umsetzung eignen: </li> </ul>
<b>Materialien</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kissen oder Matten</li> <li>• Weisse A4 – Blätter (ein Blatt pro Kind)</li> <li>• Farbstifte</li> <li>• Bilderbuch „Die Waldlinge“ von Maria Stalder</li> </ul>
<b>Einbettung und Begründung</b>	<p>Mit dieser Lerneinheit wird im Bereich Sprachreflexion, mit konkreter Bild – Text – Verknüpfung gearbeitet. Nach Dehn (2014) ist es wichtig, dass sich die Kinder der Fiktion und der Realität bewusst sind. Dadurch muss darauf geachtet werden, dass den Kindern bewusst ist, dass Waldlinge nicht im Wald existieren. Somit entsprechen sie der Fantasie und nicht der Realität (Dehn, 2014). Gleichzeitig werden dadurch die Kreativität und das Entstehen von inneren Bildern angeregt. Solche inneren Bilder sind bei unserer Unterrichtsidee von zentraler Bedeutung. Um eine Reflexion über die Ausdrucksmöglichkeiten des Symbolsystems «Sprache und Bild» anzuregen, ist es wichtig, über innere Bilder oder Zeichnungen zu sprechen und somit das Gezeichnete zu versprachlichen (Staiger, 2013). Es wird ein Grundstein für das literarische Lernen gelegt.</p>

Innere Bilder können auch in Verbindung mit äusseren Bildern (oder einzeln) analysiert und in einen grösseren Kontext gesetzt werden. Wichtig dabei ist es, die Bilder immer mit dem Gehörten in Beziehung zu setzen (Staiger, 2013). Gemäss Dehn (2014) kann dies mit der Verknüpfungsart des „Percepts“ bearbeitet werden. Hierbei wird das Bild betrachtet und darüber reflektiert, was auf dem Bild zu sehen ist und was der Betrachter damit verbindet.

Das **Miroboard**, das von unserer Gruppe zur Vorbereitung der Unterrichtsidee erstellt wurde, enthält eine Übersicht zum Thema Bild und Text sowie zu weiteren Ideen.

[https://miro.com/app/board/o9J\\_IOKhz\\_Q=](https://miro.com/app/board/o9J_IOKhz_Q=/)



<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• D BKS (Departement Bildung, Kultur und Sport) (2018): Aargauer <i>Lehrplan Volksschule</i>. [<a href="https://ag.lehrplan.ch/">https://ag.lehrplan.ch/</a>]</li> <li>• Dehn, Mechthild (2014): <i>Visual Literacy, Imagination und Sprachbildung</i>. In: Knopf, Julia &amp; Abraham, Ulf (Hrsg.): <i>Bilderbücher. Theorie. Deutschdidaktik für die Primarstufe. Band 1.</i>, Schneider Verlag Hohengehren. S. 125 – 134.</li> <li>• Kruse (2013): <i>Texte mit Bildern und Bilder mit Texten lesen. Herausforderungen und Perspektiven einer Text-Bild-Didaktik</i>. In: <i>Grundschulunterricht Deutsch Heft 3</i>, S.4 - 7.</li> <li>• Staiger (2013): <i>Äussere und innere Bilder. Visuelle Darstellung von Gedanken und Gefühlen im Bilderbuch</i>. In: <i>Grundschulunterricht Deutsch Heft 3</i>, S. 8-13.</li> <li>• Staiger (2014): <i>Erzählen mit Bild-Schrifttext-Kombinationen. Ein fünfdimensionales Modell der Bilderbuchanalyse</i>. In: Knopf, Julia &amp; Abraham, Ulf (Hrsg.): <i>Bilderbücher. Theorie. Deutschdidaktik für die Primarstufe. Band 1.</i>, Schneider Verlag Hohengehren. S. 12-23.</li> <li>• Stalder, Maria (2020): <i>Die Waldlinge</i>. Atlantis-Verlag.</li> </ul>
----------------	--